

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1892**

22.1.1892





# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 22. Januar 1892.

I. Quartal. **13.** Abonnements-Vorstellung.

# Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

Regie: Herr Lange.

### Personen:

Sultan Saladin . . . . .	Herr Mark.
Sittah, dessen Schwester . . . . .	Frau Bezet.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem . . . . .	Herr Wassermann.
Recha, dessen angenommene Tochter . . . . .	Frau Höcker.
Daja, eine Christin, aber in dem Hause des Juden, als Gesellschafterin der Recha . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Ein junger Tempelherr . . . . .	Herr Waldeck.
Ein Derwisch . . . . .	Herr Brehm.
Ein Patriarch . . . . .	Herr Reiff.
Ein Klosterbruder . . . . .	Herr Schilling.

Die Scene ist in Jerusalem.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.**  
**Kasse: Eröffnung: 6 Uhr.**

**Krank:** Frau Schmidt, Fräulein Engelhardt **Unpäßlich:** Herr Rosenberg.

### Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — P.	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 Mk. — P.
	II. " 4 Mk. — P.		II. " 3 Mk. 50 P.		II. " 1 Mk. 50 P.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 Mk. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — P.	Balkon-Stehplatz	. . . 2 Mk. 50 P.
	II. " 3 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	Parterre-Stehplatz	. . . 1 Mk. 50 P.
Parterre = Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 P.	Sperrsitze	I. " 3 Mk. — P.	III. Rang Seite	. . . 1 Mk. — P.
	II. " 3 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	IV. Rang Mitte	. . . — Mk. 70 P.
Logen I. Rangs	I. " 4 Mk. — P.	Logen II. Rangs	III. " 2 Mk. — P.	IV. Rang Seite	. . . — Mk. 50 P.
	II. " 3 Mk. 50 P.		I. " 2 Mk. 50 P.		
			II. " 2 Mk. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen** wollen gest. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 24. Januar, I. Quartal, **15.** Abonnements-Vorstellung.

**Durch's Ohr.** Lustspiel in drei Aufzügen von Wilhelm Jordan.

**Sonne und Erde.** Ballet in zwei Akten (fünf Bilder) von F. Gaul und J. Hafreiter. Musik von J. Bayer.